

Workshop: Teamperformance auf der Grundlage von TMS

„In einem Team, in dem jeder einzelne viel von dem tut, was er gern tut, erhöhen sich die Energie, die Begeisterung, das Engagement und die Motivation um ein Vielfaches - und dann entsteht ein Hochleistungsteam!“ (Magerison & McCann)

Hintergrund: Wer sich an die WM 2018 erinnert, erinnert sich an ein Team, das auf dem Papier Titelanwärter war und auf dem Platz in der Vorrunde rausgeflogen ist. Überflutet wurden die Medien mit Gründen, wer und vor allem was dafür verantwortlich war. Mit Sicherheit kann man jedoch nur sagen, dass die Nationalmannschaft nicht in der Lage war, das Potential jedes einzelnen und die Teamperformance abzurufen. Was damals im Sport passierte, erleben wir viel zu häufig im beruflichen Alltag. Starke Teams performen nicht, sie haben Sand im Getriebe und fahren schlichtweg wegen Kleinigkeiten permanent bergauf.

Ziel: Durch die Analyse persönlicher Arbeitspräferenzen wird deutlich, welche bevorzugte Rolle jedes Teammitglied im Team einnimmt. Ziel ist somit, zunächst eine Veranschaulichung dieser verschiedenen Rollen und deren Bedeutung für das Team vorzunehmen. Aufbauend auf der Analyse definiert das Team Maßnahmen um den Teamzusammenhalt und die Teamperformance zu steigern.

Weg: Mit dem Teamperformanceshopping basierend auf den analytischen TMS Profilen erwartet Sie eine geballte und vor allem schlagkräftige Mischung, den oben genannten Sand im Getriebe zu entfernen. Es gilt viele kleine Konflikte zu lösen, Bindungen und Beziehungen im Team wieder aufblühen zu lassen und sprichwörtlich dafür zu sorgen, dass man wieder kompromisslos in die gleiche Richtung läuft.

Inhalte:

- Persönliches TMS-Profil.
- Heißer Stuhl.
- Persönliche Betriebsanleitung.
- TMS Rad.
- Feedbackregeln.
- Kommunikationsleitfaden.
- Analytischer Videoeinsatz.

Dauer:

- Impulsworkshop 1 Tag
- Teamperformance 4-6 Tage